Partnervermittler*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Partnervermittler*innen sind Dienstleister*innen, die Informationen und Kontaktdaten zwischen Personen austauschen, die auf der Suche nach einem/einer Partner*in sind. Die betreffenden Personen entscheiden dabei selbst, ob sie mit der vorgeschlagenen anderen Person in Kontakt treten. Partnervermittler*innen betreuen ausschließlich Personen, die auf Partnersuche sind. Die Leistung der Partnervermittlung ist kostenpflichtig, zwischen den suchenden Personen darf kein Entgelt fließen.

Die so genannte *klassische Partnervermittlung* legt in ihrem Leistungsangebot sehr viel Wert auf persönliche Betreuung. *Online-Partnervermittlungen* bieten ihre Dienste im Internet an. Die Vermittlung ist mittels einer Software automatisiert.

Partnervermittler*innen können ein eigenes Gewerbe führen und selbstständig tätig sein oder arbeiten angestellt bei einer Partnervermittlungsagentur.

Ausbildung

Für die Tätigkeit als Partnervermittler*in gibt es keine geregelte Ausbildung. Ausbildungen in Beratungs- und Sozialberufen wie z. B. Coach (m./w./d.) oder Lebens- und Sozialberater*in können eine gute Basis für diese Tätigkeit bilden.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Kund*innen anwerben, Anfragen bearbeiten und Kund*innen über Angebote und Möglichkeiten beraten
- persönliche Daten der Kund*innen erheben
- ein persönliches Profil für die Kund*innen erstellen
- die Daten mit Daten anderer Kund*innen abgleichen
- automatische Matchings von Computerprogrammen prüfen
- Kontaktdaten zwischen den Partnersuchenden weitergeben
- Rückfragen von Kund*innen klären und beantworten
- Datenbanken und Webseiten laufend betreuen und aktualisieren
- administrative Tätigkeiten im Büro durchführen: Schriftverkehr, Telefonat, Buchhaltung usw.

Anforderungen

- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- Präsentationsfähigkeit

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Rechtsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

- gepflegtes Erscheinungsbild

- Koordinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft